



Neues zum Nahwärme- und Breitbandnetz heute: Netzbetreiber steht Rede und Antwort

Erste Bürgersprechstunden gut besucht

Immer mehr Interessenten melden sich für einen Nahwärme- und Breitbandanschluss. Bevor das Interesse aber zu einer endgültigen Entscheidung werden kann, brauchen viele Gebäudeeigentümer:innen Antworten auf noch offene Fragen. Diese erhalten sie jetzt im Rahmen der Bürgersprechstunden.

Mehr als 30 Besucher kommen am vergangenen Donnerstag, den 28. April zu den ersten beiden Bürgersprechstunden im Ort. Die Interessenten nutzen den Termin, um ihre konkrete Anschlussituation aber auch um allgemeine Fragen zu klären.

Was sind mögliche Bauabschnitte? Wann wird entschieden, ob das Netz kommt? Wie groß ist die Wärmeübergabestation? Brauche ich einen Trinkwasserspeicher? Martin Halm, Geschäftsführer Bereich Nahwärme der Elektrizitätswerke Schönau, und Sarah Jenne, Projektleiterin bei endura kommunal, können in ihrem Beratungspavillon nicht nur die möglichen Bauabschnitte auf der Karte zeigen. Sie demonstrieren auch anhand von technischen Zeichnungen, wie eine Wärmeübergabestation funktioniert und was diese technisch leisten kann.

Was bedeutet der Hausanschlussvertrag?

Viele Besucher der Bürgersprechstunde haben den Hausanschlussvertrag der EWS bzw. die Nutzungsvereinbarung für Glasfaser-Hausanschlüsse des Zweckverband Breitbandversorgung mitgebracht. Auch dazu gibt es viele Fragen, die Martin Halm gerne beantwortet. Seine wichtigste Botschaft: Der Vertrag ist eine Verpflichtung, die beide Seiten bindet. Wenn das Netz gebaut wird, sichert die EWS allen, die den Vertrag unterschrieben haben, eine Wärmelieferung zu. Mit dem Hausanschlussvertrag bekennen sich die Kunden zum Leitungsbau auf Ihrem Grundstück. Und zwar zum im Vertrag angegebenen Preis. Hierbei sind 15 m Leitung inklusive. Die Wärmeabnahme und der Erwerb der Übergabestation wird dann zu einem späteren Zeitpunkt mittels Wärmeliefervertrag geregelt. Mit jedem unterschriebenen Vertrag steigt die Aussicht auf eine positive Entscheidung.



Martin Halm, Geschäftsführer Bereich Nahwärme der Elektrizitätswerke Schönau, zeigt den möglichen Trassenverlauf des Nahwärmenetzes.

Die nächsten Bürgersprechstunden

Do, 19.05.2022

19 – 20 Uhr – **Online: Anmeldung unter www.hausen-im-wiesental.de -> Unsere Gemeinde -> Nahwärme**

Mi, 25.05.2022

14 – 16 Uhr – **Parkplatz Farnweg**
17 – 19 Uhr – **Auf dem Schulhof**

Die kommenden Termine und alle weiteren Informationen finden Sie auch unter: www.hausen-im-wiesental.de -> Unsere Gemeinde -> Nahwärme

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen – egal wo sie wohnen.